**Stadt Röthenbach bietet ab sofort Einkaufshilfe an**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ab sofort gilt für Bayern der Katastrophenfall – damit sind auch Veränderungen im Alltag und im persönlichen Umfeld verbunden. Viele ältere Menschen, Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen oder aber Bürgerinnen und Bürger, die sich in häuslicher Quarantäne befinden, finden in der Regel durch Freunde oder Familienangehörige Unterstützung.

Für alle Bürgerinnen und Bürger, die nicht auf eine entsprechende Unterstützung zurückgreifen können, bietet die Stadt Röthenbach in Zusammenarbeit mit dem Mehrgenerationenhaus ab sofort eine Einkaufshilfe an.

„Wir möchten die frei gewordenen Personalkapazitäten, die sich durch Schließungen verschiedener Einrichtungen ergeben haben, möglichst sinnvoll nutzen“ sagt 1. Bürgermeister Klaus Hacker.

Wir achten dabei auf eine hygienische Umsetzung, weshalb die Zahl unserer Einkaufshelfer auf eine kleine Gruppe Angestellter des Mehrgenerationenhauses und der Stadt beschränkt bleibt. Die Einkäufe werden vor der Haustüre abgestellt. Das Geld muss in einem Briefumschlag übergeben werden, um direkten körperlichen Kontakt zu vermeiden. Die Bestellung wird über eine Telefon-Hotline entgegengenommen.

**So werden die Stadt-Einkaufshelfer aktiv:**

-        **Hotline** **anrufen** **unter 0911-9575-100 - werktags zwischen 9 und 12 Uhr**

-        **Einkaufsliste aufgeben – maximaler Bestellwert ca. 50,- Euro**

-        **Adresse am Telefon hinterlassen**

-        **Geld in Briefumschlag** **bei Übergabe parat halten**

- **Die Auslieferung der bestellten Ware erfolgt am nächsten Werktag**

Die Stadt Röthenbach fordert ihre Bürgerinnen und Bürger ebenso auf, in ihrem Umfeld als Einkaufs- oder Nachbarschaftshelfer zu fungieren.

